STADT VOERDE (Niederrhein)

Drucksache 16/1130 DS

Drucksache

- öffentlich -

Datum: 27.02.2020

Fachbereich	Finanzen und Steuern
Fachdienst	Haushalt und Steuern

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Schulausschuss	11.03.2020	vorberatend

Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2020 für den Produktbereich 21 „Schulträgeraufgaben“

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss empfiehlt für den Produktbereich 21 „Schulträgeraufgaben“

a) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2020 vorgelegten Teilergebnisplanes mit / ohne Änderungen (ggf. als Anlage beigefügt), inkl. der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2020 gem. Anlage.

b) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2020 vorgelegten Teilfinanzplanes mit / ohne Änderungen (ggf. als Anlage beigefügt).

c) die Bestätigung der im Haushaltsentwurf 2020 festgelegten Ziele und Kennzahlen zunächst für das Haushaltsjahr 2020 sowie die Fortsetzung der Neufestlegung, wie in der Drucksache 16/1130 beschrieben.

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

Gemäß Haushaltsplanentwurf

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	○ ja, positiv*	○ ja, negativ*	◉ nein

Sachdarstellung:

Der Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2020 mit den Anlagen wurde am 10.12.2019 im Rat der Stadt eingebracht.

Der Entwurf des Ergebnisplans weist mit Erträgen von 94.425.145 € und Aufwendungen von 95.318.402 € einen Fehlbedarf von 893.257 € aus. Dieser Fehlbedarf kann wie in den Vorjahren nicht mehr durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Die Fortschreibung und Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes wird dadurch zwingend erforderlich.

Durch den Schulausschuss ist der Produktbereich

- 21 „Schulträgeraufgaben“ (siehe Seiten 149-167; 367-378)

zu beraten. Die Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplans (Veränderungsdienst) werden gegebenenfalls in der Sitzung als Tischvorlage über das Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Im Zusammenhang mit den Teilplänen sind auch die **Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2020** zu beraten. Bei den dargestellten Maßnahmen handelt es sich um eine Fortschreibung der bereits mit den Haushalten 2012 bis 2019 beschlossenen Maßnahmen. Neue Maßnahmen sind nicht enthalten.

Bereits im Rahmen der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2019 hat eine Überarbeitung der Darstellung der wesentlichen Haushaltsdaten stattgefunden. Dabei sind die einzelnen Produktbereiche und Produkte komprimiert, vereinfacht und zum Teil grafisch unterlegt dargestellt, um die Lesbarkeit in Bezug auf steuerungsrelevante Informationen zu erhöhen. Daneben sind die bisherigen Teilergebnis- und Teilfinanzpläne (siehe S. 322 - 486 „Gesamtplan“) als Pflichtbestandteile des Haushaltsplans bestehen geblieben.
Ein weiterer Bestandteil der Überarbeitung der Haushaltsstruktur ist - neben der gestalterischen - auch die Überarbeitung der **Ziele und Kennzahlen** der jeweiligen Produkte bzw. Produktbereiche. Dieser Umstellungsprozess ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Die Änderungen, die sich für den gesetzlichen Rahmen aus der Umsetzung des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes ergeben, erlauben ab sofort die Fokussierung auf für die Kommune individuell als wesentlich erkannte Produktbereiche und Produkte und sich daraus ergebende Anforderungen an Zielsetzungen und Kennzahlensysteme. Dies macht eine Änderung des bereits begonnenen Umstellungsprozesses notwendig. Nachdem bereits im Vorjahr verschiedene Grundzahlenpakete als Basis für eine künftige Ziel- und Kennzahlendarstellung zusammengestellt wurden, sollen im Jahresverlauf 2020 konkrete Ziele mit entsprechenden Kennzahlen entwickelt werden. Hierzu wird die Verwaltung über den Arbeitskreis Haushaltssteuerung und -konsolidierung Vorschläge erarbeiten und den Fachausschüssen zur Beratung vorlegen.

Haarmann

Anlage(n):
(1) Auszug Maßnahmenkatalog Haushaltssicherungskonzept 2020 ff.
(2) Veränderungsdienst 2020